

Pressemitteilung, 5. Mai 2026

Das LK Scheibbs lädt am internationalen Hebammentag zum ersten Vernetzungstreffen aller Mostviertler Hebammen

SCHEIBBS – Anlässlich des 35. Internationalen Hebammentages am 5. Mai lud das Landeskrankenhaus Scheibbs erstmals zu einem regionalen Vernetzungstreffen der Mostviertler Hebammen ein. Im Mittelpunkt standen Austausch, gegenseitige Wertschätzung sowie die Stärkung der regionalen Zusammenarbeit.

„Hebammen begleiten Frauen, Kinder und Familien von Beginn an und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsförderung und Prävention“, betont die leitende Hebamme des LK Scheibbs, Elfriede König, MSc. „Unsere Arbeit stärkt Familien nachhaltig, schützt Gesundheit, bevor Krankheit entsteht, und entlastet dadurch langfristig auch das Gesundheitssystem. Internationale Studien bestätigen die hohe Bedeutung einer kontinuierlichen Hebammenbetreuung für Mutter und Kind.“

Mit dem Vernetzungstreffen sollte bewusst ein Zeichen für mehr Zusammenarbeit innerhalb der Region gesetzt werden. „Wir wollen die Zusammenarbeit der Hebammen in der gesamten Region stärken und den fachlichen sowie persönlichen Austausch fördern. Durch diese regionale Vernetzung leisten wir auch einen wichtigen Beitrag zur bestehenden hohen Qualität der gesundheitlichen Versorgung von Frauen, Kindern und Familien im Mostviertel. Wir konnten rund 50 Hebammen im LK Scheibbs begrüßen. Dass diese Einladung so positiv und zahlreich angenommen wurde, freut uns natürlich ganz besonders“, so König weiter.

Zugleich wurde die Gelegenheit genutzt, die Vielfalt und Bedeutung der Hebammenarbeit sichtbar zu machen. „Hebammenbegleitung wird von Frauen und Familien als besonders stärkend erlebt. Ein guter Start ins Leben ist die Basis für eine gesunde Zukunft – genau dafür stehen Hebammen tagtäglich“, erklärt die leitende Hebamme.

Die Anwesenheit von der Präsidentin des Österreichischen Hebammengremiums, Lisa Rakos, MSc, dem ärztlichen Abteilungsleiter der Gynäkologie und Geburtshilfe, Prim. Dr. Daniel Haubenberger, der Bereichsleitung Pflege, DGKP Alfred Kaltenbrunner, MSc, und der Stationsleitung DGKP Alexandra Wieseneder unterstreicht die Wertschätzung jener Berufsgruppe, die Familien in einigen der wichtigsten und verletzlichsten Momente ihres Lebens begleiten.

Hebammen tragen Familien durch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett mit Kompetenz, Empathie und unermüdlichem Engagement. Ganz nach dem Motto „Eine Hebamme macht vieles einfacher“ übernehmen Hebammen eine zentrale Rolle in der Gesundheitsversorgung.

Das Vernetzungstreffen bot Raum und viele Gelegenheiten, um sich gegenseitig zu stärken und voneinander zu lernen. In einem offenen Austausch konnten Erfahrungen geteilt und gemeinsame Anliegen besprochen werden. Verbindend war immer das gemeinsame Bestreben, Schwangeren und ihren Familien die bestmögliche Begleitung zu bieten.

Eingeladen wurden alle Hebammen, die in einer Klinik oder außerhalb des Krankenhauses freiberuflich tätig sind. Mit dem Vernetzungstreffen setzt das LK Scheibbs ein starkes Zeichen für Zusammenarbeit und Wertschätzung zwischen den Kliniken und dem extramuralen Bereich.

BILDTEXT 1: Das LK Scheibbs lud am Internationalen Hebammentag alle Mostviertler Hebammen zum ersten Vernetzungstreffen.

BILDTEXT 2: Die Ehrengäste brachten ihre Wertschätzung bei den Grußworten zum Ausdruck: v.l.n.r. Prim. Dr. Daniel Haubenberger (Abteilungsleiter Gynäkologie und Geburtshilfe), DGKP Alexandra Wieseneder (Stationsleitung), Lisa Rakos, MSc (Präsidentin des Hebammengremiums), Elfriede König, MSc (leitende Hebamme) und DGKP Alfred Kaltenbrunner (Bereichsleitung Pflege).

Abdruck honorarfrei nur im Zusammenhang mit der beigefügten Presseaussendung. Jegliche weitere Verwendung, Veröffentlichung oder Veränderung der Bildinhalte bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der NÖ LGA.

MEDIENKONTAKT

Dipl. KH-Bw. Isabella Karner, MBA
Landeskrinikum Scheibbs
Tel.: +43 (0)7482 9004-11001
E-Mail: presse@scheibbs.lknoe.at